

28.

NEWSLETTER FÜR DORTMUNDER ELTERN

02.06.2021

mit aktuellen Informationen zur Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen, Kindertagespflege, Schule/Offene Ganztagsbetreuung

**Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler,**

die weiterhin sinkende 7-Tage-Inzidenz hat dazu geführt, dass die Kindertagesbetreuung in NRW, so auch in Dortmund, ab dem 07.06.2021 im Regelbetrieb stattfinden kann. Die weiterhin rückläufigen Infektionszahlen in Dortmund, die laufenden Teststrategien und der zunehmende Impfschutz in der Bevölkerung und bei den Beschäftigten in den Kindertageseinrichtungen tragen zu dieser Entwicklung bei.

Damit haben alle Kinder einen uneingeschränkten Betreuungsanspruch im vertraglich vereinbarten Betreuungsumfang, pädagogische Konzepte sollen vollumfänglich umgesetzt werden, die verbindliche Gruppentrennung kann aufgehoben werden. Es gelten weiterhin die Hygiene- und Infektionsschutzmaßnahmen der Coronabetreuungsverordnung. Die Einhaltung der AHA-L Regeln im Umgang der Erwachsenen miteinander bleibt weiterhin äußerst wichtig.

Für Sie und Ihre Kinder waren die pandemiebedingten Einschränkungen über einen Zeitraum von fast 14 Monaten eine große Belastung. Sie mussten die Vereinbarkeit von Familie und Beruf mit größten Kraftanstrengungen meistern und Ihre Kinder mussten lange Zeit ganz oder teilweise auf die wichtigen frühkindlichen Bildungs- und Betreuungsangebote sowie auf den wichtigen Kontakt zu Gleichaltrigen und gewohnten Betreuungspersonen verzichten. Umso mehr freue ich mich über diesen weiteren Schritt in Richtung Normalität.

Für alle Schulen gilt schon seit dem 31.05.2021 die Rückkehr in den Präsenzunterricht und damit die Möglichkeit, sich wieder als vollständige Klasse oder Kurs erleben zu dürfen. Auch in den Schulen wird der Unterricht durch eine Teststrategie flankiert. Ich wünsche Ihnen und Ihren Kindern damit noch einige Wochen die unter den gegebenen Bedingungen mögliche Normalität bis zu den Sommerferien.

Im nächsten Newsletter werden wir Sie dann über den „Bildungssommer“, die pädagogischen Ferienangebote der Stadt Dortmund in Verbindung mit den freien Trägern der Jugendhilfe sowie auch die OGS-Angebote in den Sommerferien näher informieren und Ihnen das Programm sowie die Anmeldemöglichkeit vorstellen.

Bis dahin: bleiben Sie gesund!

Daniela Schneckenburger

Herausgeber: Stadt Dortmund, Dezernat für Schule, Jugend und Familie.

Daniela Schneckenburger

Der Newsletter erscheint anlassbezogen und wird insbesondere über den Verteiler der Stadeltern, des Jugendamtselternbeirates und die Träger der Kindertagespflege an Sie verteilt.

Stadt Dortmund
Dezernat für Schule,
Jugend und Familie





STOP CORONA KEEP DISTANCE

1. Das aktuelle Infektionsgeschehen in Dortmund

Informationen zum aktuellen Infektionsgeschehen in Dortmund finden Sie hier:

https://geoweb1.digistadtdo.de/doris_gdi/corona/dortmund.html

2. Schulbetrieb ab dem 31. Mai 2021

In seiner Schulmail vom 19.05.2021 informiert das Schulministerium, dass ab Montag, 31. Mai 2021, grundsätzlich alle Schulen aller Schulformen in Kreisen und kreisfreien Städten mit einer stabilen Inzidenz von unter 100 zu einem durchgängigen und angepassten Präsenzunterricht zurückkehren. Die Stadt Dortmund erfüllt diese Voraussetzung.

Die entsprechende Schulmail finden Sie hier:

<https://www.schulministerium.nrw/ministerium/19052021-schulbetrieb-ab-dem-31-mai-2021>

3. Kindertagesbetreuung ab dem 07.06.2021 KITA und Kindertagespflege

Das Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes NRW teilt in seinem Ministerschreiben vom 26.05.2021 mit, „...Aufgrund der Entwicklungen beim Infektionsgeschehen, und in Anbetracht des Impffortschrittes gilt für die Kindertagesbetreuung in Nordrhein-Westfalen ab dem 07.06.2021 landesweit der Regelbetrieb...“. Somit haben alle Kinder einen uneingeschränkten Betreuungsanspruch im vertraglich vereinbarten Betreuungsumfang, pädagogische Konzepte können vollumfänglich umgesetzt werden, die verbindliche Gruppentrennung ist aufgehoben.

Die Kindertagespflege bietet ebenfalls den regulären Betreuungsumfang an.

Das Ministerschreiben finden Sie hier:

https://www.mkffi.nrw/sites/default/files/asset/document/20210526_ministerschreiben_elternbetrieb_ab_07_juni_2021.pdf

4. Stadt Dortmund startet das Modellprojekt Lolli-Testung in Kindertageseinrichtungen ab dem 07.06.2021

Am 18.05.2021 hat die Stadt Dortmund entschieden, in einem Modellvorhaben Lolli-Tests in Kitas einzusetzen - ähnlich wie in den Grund- und Förderschulen. Starten wird das Modell mit den PCR-Pool-Testungen am 07.06.2021 zunächst in 26 Kindertageseinrichtungen, die sich über das gesamte Dortmunder Stadtgebiet und über die Trägerlandschaft der Kindertageseinrichtungen verteilen. PCR-Lolli-Tests sind in besonderer Weise erfolgsversprechend, frühestmöglich Covid-Infektionen zu erkennen und so die Infektionsketten gar nicht erst ent-



STOP CORONA KEEP DISTANCE

stehen zu lassen. Die Lolli-Tests sind kinderleicht zu bedienen, für jüngere Kinder sehr gut geeignet und weisen insbesondere zu Beginn einer Infektion eine sehr hohe Genauigkeit auf.

5. Erhebung von Elternbeiträgen

Die Stadt Dortmund wird entsprechend des Beschlusses des Rates vom 20.05.2021 die Elternbeiträge für die Monate Mai und Juni aussetzen. Gemeinsam mit vielen anderen NRW-Städten und Kreisen wird die Stadt Dortmund weiterhin auf das Land einwirken, die Kosten für eine hälftige Erstattung der Elternbeiträge für die Monate Februar bis April ebenfalls zu übernehmen.

6. Weitere Informationen

Elternsein.info

Das nationale Zentrum „Frühe Hilfen“ gibt auf seiner Homepage Informationen, Hilfen und Beratung für Schwangere und Eltern mit Kindern bis zu 3 Jahren:

<https://www.elternsein.info/>

Stadt Dortmund

https://www.dortmund.de/de/leben_in_dortmund/gesundheit/informationen_zum_coronavirus/index.html

Das Gesundheitsamt hat Informationsfilme rund um das Thema Corona und Quarantäne erstellt. Die Filme können heruntergeladen werden. Es handelt sich um einen Film zum Thema Quarantäne in Leichter Sprache und mit deutschen Untertiteln. Unter

https://www.dortmund.de/de/leben_in_dortmund/gesundheit/informationen_zum_coronavirus/startseite_corona/videos_corona/index.html

finden Sie den Film in den verschiedenen Sprachen.

Darüber hinaus wurden fünf Clips mit Tipps für Arbeit, Schule und den Alltag rund um das Thema Corona und Quarantäne erstellt. Die Video-Clips stehen in verschiedenen Sprachen zur Verfügung (aktuell Deutsch, Bulgarisch). Weitere Übersetzungen folgen. In jedem der kurzen Clips werden Ansprechpartner*innen und Beratungseinrichtungen aufgezeigt und Rufnummern sowie weitere Wege der Kontaktaufnahme benannt. Die Filme sind unter folgendem Link zu finden:

https://www.dortmund.de/de/leben_in_dortmund/gesundheit/informationen_zum_coronavirus/startseite_corona/videos_corona/index.html



STOP CORONA KEEP DISTANCE

Beratungsstellen und Hilfsangebote für Familien in Dortmund:

- Notfallnummer des Jugendamtes: **(0231) 50-1 23 45**
- Frauenberatungsstelle Dortmund: **(0231) 52 10 08**
www.frauenberatungsstelle-dortmund.de
- Psychologischer Beratungsdienst der Stadt Dortmund bei allen Fragen zu Erziehung und Familie für Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene und Eltern:
www.dortmund.de/de/leben_in_dortmund/familie_und_soziales/jugendamt/hilfe_und_beratung/beratungsstellen_jugendhilfedienste/index.html

Beratung für Eltern

Das Elterntelefon für Mütter und Väter, die sich anonym beraten lassen wollen, ist unter der kostenlosen Rufnummer 0800 111 0 550 montags bis freitags von 9 bis 11 Uhr und dienstags und donnerstags von 17 bis 19 Uhr erreichbar.

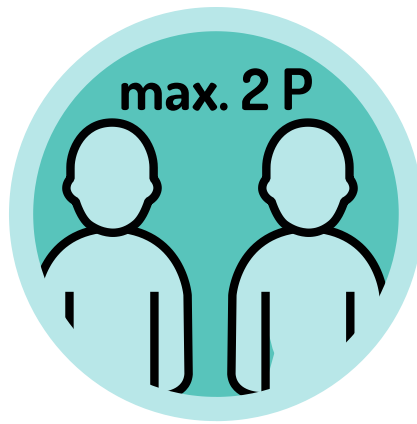
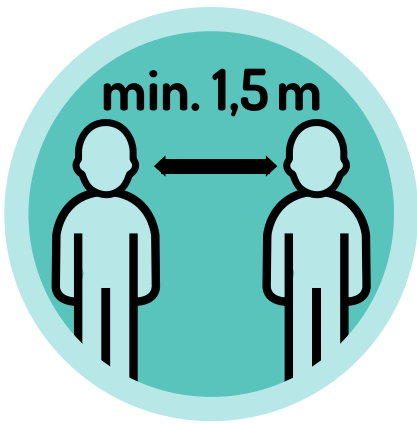
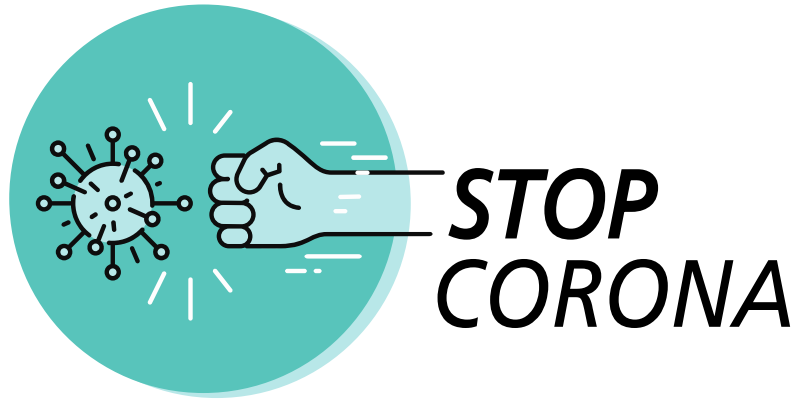
<https://www.nummergegenkummer.de/elterntelefon.html>

Beratung für Kinder und Jugendliche

Die Bundeskonferenz für Erziehungsberatung e.V. bietet eine anonyme und kostenfreie Jugendberatung per Mail oder Chat unter

<https://jugend.bke-beratung.de/views/home/index.html>

Bitte seien Sie so freundlich und leiten Sie diesen Newsletter auch an andere Ihnen bekannte Eltern weiter.



corona.dortmund.de

